

Kommunikation auf neuen Wegen

Medienpartnerschaft mit dem Wochenblatt

Bereits seit dem Start der strategischen Pressearbeit vor rund zehn Jahren arbeitet das St. Marien- und St. Annastifts Krankenhaus mit den Medien der Region eng zusammen, die anderen Einrichtungen der St. Dominikus Krankenhaus und Jugendhilfe gGmbH folgten.

Seit etwas über einem Jahr besteht nun eine „Medienpartnerschaft“ mit dem Wochenblatt. Hintergrund ist der Wunsch die Präsenz noch weiter auszuweiten und über aktuelles Geschehen hinaus Medizin- und Gesundheitsthemen zu platzieren. „Durch die kostenfreie Verteilung des Wochenblatt in den Haushalten der Stadt und im Umland erreichen wir hier noch einmal eine andere Zielgruppe. Auch gibt es die Möglichkeit, Themen auf andere Regionen auszuweiten und dadurch potentielle Patienten aus einem weiteren Umkreis zu erreichen“, erklärt Verwaltungsleiter Jürgen Will, der die Partnerschaft mit initiiert hat. Das Wochenblatt Ludwigshafen hat eine Auflagenstärke von 90.000, die Speyerer Ausgabe von fast 40.000 Exemplaren. Inhaber ist die SÜWE Vertriebs- und Dienstleistungsgesellschaft mbH & Co. KG.

Ansprechpartnerinnen sind Krasanka Pape, Assistentin der Geschäftsführung, und Redakteurin Anette Zietsch. Die Zusammenarbeit, bei der auch gute neue Ideen entstehen, empfinden beide Seiten als echte Bereicherung. Seit September 2014 wird an jedem zweiten Mittwoch in Ludwigshafen das Baby des Monats vorgestellt. „Eine besondere Kolumne rund um das Wunder des Lebens, die auch gerne gelesen wird“, so Katja Hein von der Stabsstelle Kommunikation, die gemeinsam mit Geburtshilfe und Kinderklinik immer auf der Suche nach Eltern ist, die ihr Kind in der Zeitung vorstellen wollen, und auch die Texte schreibt. Angefangen wurde mit der kleinen Myla, die aus einer Beckenendlage gesund zur Welt kam. Ganz besonde-



Foto: Wochenblatt

Das Wochenblatt-Team kreativ für uns.

re Zwillinge waren „Baby des Monats“ im Dezember 2014. Lea und Lena kamen in der Nacht der Zeitumstellung zur Welt, die Ältere davor und die Jüngere danach. Auch das neue Jahr startete mit Zwillingen: Maria Klara und Lennart. Im Februar folgte Emily, die über Klinikaufenthalt hinaus mit ihrer Mutter von den Familienhebammen des St. Marienkrankenhauses im Programm „Guter Start ins Kinderleben“ betreut wird. Im Juli verzauberte die Geschichte der im St. Marienkrankenhauses geborenen Drillinge Eden, Eliana und Elsa die Leser. Der Mehrwert: „Es gelingt auf diesem Weg das breite Portfolio der Geburtshilflichen Klinik, des Perinatalzentrum und unserer Früh- und Neugeborenenintensivstation Däumling darzustellen – anhand konkreter Menschen und mit ihren Worten“, betont Hein.

Seit diesem Jahr erscheint zusätzlich neunmal im Jahr am vierten Mittwoch im Monat „Ein starkes Team für Ihre Gesundheit“. Nach einer ganzseitigen Übersicht über die Angebote des gesamten Krankenhauses wurden durch ausgewählte Fachabteilungen konkrete Gesundheitsthemen, wie

Schilddrüse, Probleme mit Knien, Stürze im Alter, periphere arterielle Verschlusskrankheit, Volkskrankheit Inkontinenz oder Kaiserschnitt abgedeckt – jeweils mit einer halben Seite journalistisch aufbereitetem Informationstext, dem am darauf folgenden Freitag eine Telefonaktion folgt. Experten aus dem St. Marien- und St. Annastifts Krankenhaus sitzen beim Wochenblatt am Telefon und beantworten Leserfragen. Hier sind die Themen und Termine für das kommende Jahr bereits gemeinsam in Vorbereitung.

„Wir sind sehr zufrieden mit dem Erfolg und der guten Zusammenarbeit mit dem Wochenblatt. Die Anrufe und auch die Reaktionen unserer Patienten zeigen, dass wir hier auf dem richtigen Weg sind unsere Leistungen der Öffentlichkeit zu präsentieren“, ist das Fazit von Jürgen Will.

(Katja Hein)